

Das Universitätsklinikum Düsseldorf (UKD) ist das größte Krankenhaus in der Landeshauptstadt und eines der wichtigsten medizinischen Zentren in NRW. Die 9.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in UKD und Tochterfirmen setzen sich dafür ein, dass jährlich über 45.000 Patientinnen und Patienten stationär behandelt und 270.000 ambulant versorgt werden können. Das UKD steht für internationale Spitzenleistungen in Krankenversorgung, Forschung und Lehre, sowie für innovative und sichere Diagnostik, Therapie und Prävention. Patientinnen und Patienten profitieren von der intensiven interdisziplinären Zusammenarbeit der 60 Kliniken und Institute. Die besondere Stärke der Uniklinik ist die enge Verzahnung von Klinik und Forschung zur sicheren Anwendung neuer Methoden. Am UKD entsteht die Medizin von morgen. Jeden Tag.

Für unser **Studiendekanat** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (m/w/d) in der Prüfungscoordination in Teilzeit

Die Einstellung erfolgt gemäß §14 Abs. 2 TzBfG zunächst befristet bis zum Projektende am 31.03.2028.

Ihre Aufgaben:

- Leitung des Projekts „Welcher Rahmen kann die Qualität von Prüfungsfragen positiv beeinflussen? Qualitätsverbesserung der Prüfungen im Modellstudiengang Medizin“
- Wissenschaftliches Projektmanagement
- Entwicklung eines wissenschaftlich fundierten Maßnahmenkonzepts
- Umsetzung und Evaluation von Maßnahmen
- Lehr- und Lernforschung
- Wissenschaftliche Datenerhebung
- Lehre

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder vergleichbarer Abschluss), vorzugsweise mit medizinischem Bezug
- Nachgewiesene Erfahrungen in Konzeptentwicklung und Projektmanagement
- Nachgewiesene Erfahrungen in Prüfungsmanagement, idealerweise an einer Hochschule
- Nachgewiesene Erfahrung in der Projektevaluation
- Kenntnisse quantitativer und qualitativer Auswertungsmethoden
- Erfahrung in der Konzeption und Durchführung von Lehrveranstaltungen
- Sehr gute kommunikative Fähigkeiten, hohes analytisches Denkvermögen, ausgeprägte Problemlösungsfähigkeiten sowie die Fähigkeit, sich rasch in komplexe Sachverhalte einzuarbeiten

Wir bieten:

- 30 Wochenarbeitsstunden
- Ein qualifiziertes Einarbeitungskonzept
- Innerbetriebliche Fort- und Weiterbildungen
- Preiswerte Verpflegungsmöglichkeiten
- Alle im Öffentlichen Dienst üblichen Leistungen
- Kindertagesstätte
- Personalunterkünfte

Die Vergütung erfolgt nach TV-L in die Entgeltgruppe TV-L 13 unter Anrechnung aller Vorzeiten gemäß den tariflichen Bestimmungen.

Der Arbeitsvertrag wird mit der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf geschlossen.

Die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung daher bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Heinrich-Heine-Universität vertritt das Prinzip Exzellenz durch Vielfalt. Sie hat die „Charta der Vielfalt“ unterzeichnet und erfolgreich am Audit „Vielfalt gestalten“ des Stifterverbandes teilgenommen. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des SGB IX ist erwünscht.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte innerhalb von 2 Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige bevorzugt per E-Mail an folgende Anschrift:

Bewerbungen@med.uni-duesseldorf.de

oder

Universitätsklinikum Düsseldorf

D 01.2.1 Kennziffer: 603/25

Moorenstr. 5, 40225 Düsseldorf